

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 20. Oktober 2022 im Jugendraum abgehaltene 16. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:

Vorsitzender:

Bgm. Gerold Mähr

Gemeinderäte:

Andreas Egger
Christian Mathis

Gemeindevertreter:

Mario Dünser
Sven Fritsch
Martin Schregenberger
Engelbert Mähr
Gerd Moser
Stefan Domig

Schriftführer:

Lukas Batlogg

Entschuldigt:

Vzbgm. Sonja Batlogg

Beginn:

20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 22.09.2022
3. Volksschule Düns Pufferspeicheranlage - Heizungsinstallation
4. Sanierung Naturbad Untere Au, Frastanz - Investitionskostenbeitrag
5. Projekt „Soziale Nahversorgung“ als Modellgemeinde - Beitritt
6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
7. Allfälliges

Vor Eingang in die Sitzung wird die Tagesordnung nach § 41 Abs. 3 GG auf Antrag des Vorsitzenden um den TOP „Errichtung eines „**Gemeinschaftsarchivs Walgau**“, gemeinsam mit den Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Ludesch, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis, Thüringen,“ erweitert. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt und unter TOP8 in die Tagesordnung aufgenommen.

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter und bedankt sich bei allen für ihr Kommen.

Die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Sitzung werden festgestellt und ohne Einwand von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung der Verhandlungsniederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 22.09.2022:

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 22. September 2022 wurde allen Gemeindevertretern per Mail zugesendet. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Volksschule Düns Pufferspeicheranlage – Heizungsinstallation:

Der Vorsitzende berichtet vom aktuellen Stand der momentanen Heizungssituation bezüglich der Fernwärmeheizung der Gemeinde Düns. Für die Optimierung und morgendliche Spitzenabdeckungen bietet sich die Installation einer Pufferanlage an.

Für die Installation wurden bei fünf Firmen um ein Angebot angefragt, eingelangt ist ein Angebot der Fa. Hörmann GmbH aus Altach zu 61.343,09 € Netto, welches von Andreas Egger erklärt wird. Das Angebot wurde durch das Ing.-Büro Koller&Partner zudem geprüft und sämtliche Kosten als plausibel erklärt. Nach Abzug sämtlicher Förderungsmöglichkeiten durch das Land Vorarlberg verbleibt der Gemeinde Düns ein Restbetrag von ca. 35.000 € Brutto. Daraufhin werden weitere Alternativen besprochen. Der Vorsitzende stellt den Antrag um Beschlussfassung zur Vergabe der Installation einer Pufferspeicheranlage an die Fa. Hörmann GmbH aus Altach.

Dieser Beschluss wird mit Ausnahme einer enthaltenen Stimme (Andreas Egger) einstimmig gefasst.

4. Sanierung Naturbad Untere Au, Frastanz – Investitionskostenbeitrag:

Der Vorsitzende berichtet von den geplanten Sanierungsmaßnahmen am Naturbad Untere Au in Frastanz. Dieses wird wie das Walgaubad in Nenzing über die Walgau-Freizeit-Mitgliedschaft GmbH, bei der sämtlich umliegende Walgaugemeinden Mitglieder sind, finanziert. Die Grobkostenschätzung, Aufteilung der Kosten auf die jeweiligen Gemeinden nach dem Aufteilungsschlüssel (grob nach Einwohnerzahl) und Förderungsmöglichkeiten werden erklärt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Düns beschließt, zur anstehenden Generalsanierung des Naturbad Untere Au Frastanz einen Investitionskostenbeitrag, entsprechend dem Investitionskostenschlüssel laut Finanzierungsvereinbarung der WFI Mitgliedsgemeinden, von € 12.500,00 zu leisten. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

5. Projekt „Soziale Nahversorgung“ als Modellgemeinde – Beitritt:

Der Vorsitzende erklärt das Projekt „Soziale Nahversorgung“ ausführlich. Neben den Gemeinden Doren, Hittisau, Mellau, Bludesch und Frastanz wurden die Dreiklanggemeinden (Schnifis, Düns, Dünserberg) ebenfalls gemeinsam als eine Modellgemeinde für das Projekt ausgewählt. Ziel ist es, den Bürgerservice in den jeweiligen Gemeinden aufzuwerten.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Düns beschließt beim präsentierten Projekt „Soziale Nahversorgung“ als Modellgemeinde teilzunehmen und das Projekt gemeinsam mit den weiteren Projektpartnern bei LEADER einzureichen. Zur Durchführung aller im Projekt „Soziale Nahversorgung“ angeführten Maßnahmen, sowie zur LEADER Abrechnung schließen sich die beteiligten Gebietskörperschaften zu einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) zusammen. Die Dreiklanggemeinden Schnifis, Düns und

Dünserberg werden als ein Projektpartner gesehen und gemeinsam einen Eigenmittelanteil von € 6.000,00 tragen. Die Aufteilung dieses Beitrages unter den Gemeinden Schnifis, Düns und Dünserberg erfolgt im Rahmen des vereinbarten Kostenschlüssels der Dreiklanggemeinden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

6. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse:

Berichte des Bürgermeisters:

Am 26.09.2022 fand die JHV der Konsumgenossenschaft Düns Dünserberg erstmalig im Gasthaus „Dörfle“ statt. Der Revisionsbericht des Coopverbandes (Revisionsverband österreichischer Genossenschaften) für die Geschäftsjahre 2019 – 2020 wurde den Mitgliedern zur Kenntnis gebracht. Der Jahresabschluss für 2021 wurde genehmigt. Über den aktuellen Stand bezüglich Neubau Dorfhüs wurden die Mitglieder ebenfalls informiert.

Am 29.09.2022 fand eine Sitzung des Standesamts- und Staatsbürgerverbandes Satteins statt bei der der Rechnungsabschluss für 2021 genehmigt wurde.

Am 17.10.2022 fand die 80. Mitgliederversammlung des Abwasserverbandes Region Walgau statt. Der Rechnungsabschluss 2021 wurde genehmigt. Bei der Kläranlage in Satteins wurden bereits umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die Anlage ist über 40 Jahre in Betrieb. Vor diesem Hintergrund sind in den kommenden Jahren weitere Sanierungen erforderlich.

Am 19.10.2022 fand eine vorläufige Schlussbesprechung mit der ÖBA im Zusammenhang mit dem Neubau Dorfhüs Düns statt. Die Arbeiten sind bis auf kleine Nachbesserungen abgeschlossen. Es sind noch einige Schlussrechnungen offen. Laut ÖBA können die Baukosten unter Berücksichtigung der bekannten Nachträge eingehalten werden. Die Gesamtabrechnungen für die jeweilige Förderstelle werden derzeit vorbereitet. Aus der komplexen Abrechnungsmodalität ist eine allfällige Verlängerung des Kontokorrentkredites allenfalls zu berücksichtigen.

Für das Kooperationsprojekt Bauhof Dünserberg findet nun am 27.10.2022 der offizielle Spatenstich statt. Eine Baufertigstellung und Inbetriebnahme sind für das kommende Jahr vorgesehen.

Die im Zuge der Kanalkatastererstellung erforderlichen Vermessungen und Leitungsinpektionen sind abgeschlossen. Derzeit werden die Schachtprüfungen durchgeführt. Im Anschluss wird eine Priorisierung der aufgetretenen Schäden durchgeführt und daraus abgeleitet werden die erforderlichen Sanierungsschritte festgelegt.

Derzeit laufen die Vorbereitungen zur Budgeterstellung für das kommende Jahr. Die Sanierungsmaßnahmen aus den Kanalinspektionen sind zu berücksichtigen. Bei der Außenfassade beim Feuerwehrgerätehaus wurde Schäden festgestellt. Eine entsprechende Sanierung ist ebenfalls zu berücksichtigen.

Berichte der Ausschüsse:

Andreas Egger berichtet von der stattgefundenen Jungbürgerfeier der Gemeinde Düns. Diese findet von nun an gemeindeübergreifend jährlich statt. Er berichtet ebenfalls von einem geplanten Vortrag für Eltern bezüglich des Umgangs mit Handys durch Kinder am 11.11.2022, Einladungen folgen.

Gerd Moser berichtet vom aktuellen Stand des Glasfaserausbaus in der Gemeinde.

7. Allfälliges:

Christian Mathis erkundigt sich bezüglich einer Möglichkeit, die Unterlagen für die Gemeindevertretungssitzungen über eine Cloud für alle Gemeindevertreter ersichtlich zu machen. Der Vorsitzende berichtet daraufhin von bereits laufenden Planungen einer Plattform für Gemeinden.

8. Gemeinschaftsarchiv Walgau:

Im Jahr 2021 ist die Idee eines gemeinsamen Archives in den Jagdberg- und Blumenegg- Gemeinden entstanden. Hintergrund war der gesetzliche Auftrag eines Verwaltungsarchives, mit dem Ziel einer Archivierung an einem gemeinsamen Ort und einer gemeinsamen Anstellung von Personal. Das Projekt wurde vom Vorarlberger Gemeindeverband (Oliver Christof) begleitet und mit den bestehenden Archivaren (Stefan Stachniß, Abraham Hartmann und Dieter Petras) erarbeitet. Von der ursprünglichen Idee des Verwaltungsarchives kam man dann zur Ausarbeitung einer Gesamtlösung (inkl. historisches Archiv). Dabei sollte auch das Thema Digitalisierung von Anfang an mitgedacht werden. Die Gemeinden Bludesch, Düns, Dünserberg, Ludesch, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis und Thüringen wären als beteiligte Gemeinden mit dabei. Als Standort wurde Ludesch auserkoren.

In der Aufbauphase (2023 – 2027) wird mit Personalressourcen von 1,8 VZÄ und Investitionskosten in der Höhe von ca. € 142.000 gerechnet. Von LEADER liegt bereits eine Förderzusage für den Aufbau des historischen Archivs vor. Vonseiten des Landes werden eine Investitionskostenförderung und eine degressive Personalkostenförderung für fünf Jahre für den Aufbau des Verwaltungsarchives in Aussicht gestellt. Als Rechtsform wurde vorerst eine ARGE (Arbeitsgemeinschaft) gewählt. Langfristig soll die Rechtsform Gemeindeverband geprüft werden. Der Kostenschlüssel wurde in Zusammenarbeit mit dem FLZ Blumenegg erarbeitet und gliedert sich in mehrere Bereiche (Personalkosten für Sortieren – nach Stundenausmaß; Personalkosten für restliche Tätigkeiten – nach Einwohner-Schlüssel; Investitionskosten – nach Einwohner-Schlüssel; laufende Kosten – nach Einwohner-Schlüssel).

Für die Gemeinde Düns belaufen sich die jährlichen Gesamtkosten für die Jahre 2023 bis 2027 auf € 8.500,00 ohne Förderung. Mit Förderungen reduzieren sich die Kosten auf € 4.450,00 jährlich.

Der Start des möglichen Gemeinschaftsarchives ist mit frühestens 1. Jänner 2023 geplant.

Die Gemeinde Düns beschließt auf Grundlage der präsentierten Informationen und Zahlen, ein gemeinsames Archiv mit den angeführten Gemeinden zu errichten. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt der Vorsitzende die 16. Gemeindevertretungssitzung.

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Der Bürgermeister:

Gerold Mähr

Der Schriftführer:

Lukas Batlogg